Folgend werden Vorschläge und Kriterien für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben der Zweikampfsportart Kickboxen vorgestellt.
Ein zielgerichteter sportartspezifischer Trainingsbetrieb ist ohne Kontakt (Partnertraining) in unserer situativen Sportart nicht möglich.

1. Allgemeines

Der gesamte Sportbetrieb der WAKO Deutschland e.V. ist aktuell bis auf weiteres eingestellt. Beim Wiederaufnahmezeitpunkt müssen wir uns nach den aktuellen Rahmenrichtlinien DOSB und Vorgaben der Politik richten.

2. Empfehlungen für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes

Generell:

- Jeder Athlet, Trainer oder Betreuer wird durch das Merkblatt COVID 19 vom DOSB über alle Verhaltensregeln informiert
- strikter Beachtung aller notwendigen Hygienemaßnahme
- Eine Distanz von 2 Metern ist strikt in jedem Training einzuhalten
- Kein Körperkontakt
- Training ausschließlich im Freien in max. 5-Gruppen

Im Speziellen:

- Technik-, Taktik-, Athletik- und Ausdauertraining kann in Kleingruppen unter Aufsicht eines Übungsleiters / Trainers stattfinden
- Nur mit eigener Ausrüstung
- Athletik- und Ausdauertraining kann auch individuell im Freien absolviert werden
- Wettkämpfe können vorerst nur im Formenbereich durchgeführt werden (e-Tournaments)

3. Stufenplan

Ein etwaiger Stufenplan muss immer der politischen Lage folgen.

- Eine zweite Stufe nach dem Training im Freien in Kleingruppen ohne Kontakt, könnte das Training in Hallen sein. (Witterungsbedingt ist kein regelmäßiger Trainingsbetrieb im Freien aufrecht zu erhalten)
- Eine dritte Stufe könnte das erweiterte Training mit Kontakt in immer gleichen Gruppen darstellen.
- Vierte Stufe – Rückkehr zu einem normalen Trainingsbetrieb.
- Fünfte Stufe – erste Wettkämpfe mit Kontakt.
  (Ein Wettkampfbetrieb mit Kontakt (Pointfighting, Leichtkontakt, Kick Light, Ringsport) ist erst dann wieder möglich, wenn ein verlässlicher Antikörper Test verfügbar ist bzw. eine allgemeine Freigabe verabschiedet wird)

4. Folgendes Gremium wurde zur Beratung herangezogen:

- Verbandsärzte Nicolai Gaschütz und Christina Nowatius
- Anti-Doping Beauftragte Dr. Gloria Lutzny-Geier
- Cheftrainer Kai Becker
- Präsidium, vertreten durch Schorn, Brunnbauer und Riem